

**Arbeitskreis „Demokratielernen“**

Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

**Materialien / Respekt****Titel des Films: Stammtischparolen - Was tun gegen blöde Sprüche?****Thema der Unterrichtssequenz: Argumentationsstrategien kennenlernen und erproben**
**Schularten: Mittelschule, Realschule,  
FOS/BOS, Gymnasium**
**Jahrgangsstufen: 8-12****Zeitungsumfang: ca. 3 Stunden**
**Fach / Fächergruppe:  
Deutsch, Ethik, Religion, Sozialkunde, GSE,  
Informatik**
**Fächerübergreifende Bildungsziele: Medienbildung, Soziales Lernen, Werteerziehung,  
Medienerziehung, Sprachliche Bildung, Gesundheitsförderung**
**Sequenzen Film:**

<b>Zeitplan</b>	<b>Filmsequenz</b>
0.00 –2.00	Moderatorin Christina Wolf Umfrageergebnisse ARD alpha Wie reagiert ihr, wenn ihr mit Stammtischparolen zu tun habt?
2.01- 3.40	Was ist eine Stammtischparole? - dumme Sprüche gegen Minderheiten - aggressive schwarz-weiß Malerei - Stammtischparolen bieten die vermeintlich einfachsten Lösungen an - Wer andere runtermacht, will sich nur selbst erhöhen
3.41 –7.05	Melinda Tomas - Beraterin für interkulturelle Kommunikation, (Herausgeberin „No more Bullshit“) erzählt eigene Erfahrungen.  Moderatorin übt mit der Autorin den Umgang mit Stammtischparolen. - von DIE / WIR Generalisierung wegkommen
7.06– 15.53	Christian Boeser-Schnebel, Pädagogik Dozent und Trainer, Universität Augsburg, gibt Workshops gegen Stammtischparolen  Interview mit Christian Boeser-Schnebel  Workshopsituation - Wie reagiert man richtig? Was ist das Ziel? Wie kann man die Ziele erreichen?  Strategien: - Distanzieren - Solidarisieren - nachfragen, offene Fragen  - schwierig im Freundeskreis - Training der argumentativen Gespräche

15.54 – 20.40	<p>Melinda Tomas</p> <p>Warum äußert man Stammtischparolen?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie sind allgemein bekannt, werden einfach übernommen, sind überall präsent, werden unreflektiert übernommen. Erzeugen ein Gefühl von wir gegen die anderen.</li> </ul> <p>Themen u. a.: Geschlecht, sexuelle Orientierung, Aussehen, Migration</p> <p>Gibt es Situationen, in denen es keinen Sinn macht, etwas anzusprechen?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schwierig bei ungleichen Machtverhältnissen z. B. im Beruf.</li> <li>- wenn der andere nicht gesprächsbereit ist, provozieren will</li> <li>- „Themenhopper“</li> <li>- wenn die eigene Verfassung nicht gut ist</li> </ul>
20.41 - 23.56	<p>Zahlen und Fakten - Do's und Dont's bei Stammtischparolen</p> <p>ICH Botschaften - gewaltfreie Kommunikation  Hintergrundwissen  konstruktiver Austausch  keine Ablenkungsmanöver - bleib beim Thema  Widersprüche aufzeigen  Gesten und Ironie  Wortwahl - keine Verallgemeinerungen  „DIE“ auflösen  ruhig und sachlich bleiben</p>
23.57 - 28.09	<p>App „Konterbunt“  Prof. Eric Jannot, Spieleentwickler, University of Applied Sciences, Hamburg  Alltagssituationen, diskriminierende beleidigende Aussagen  App zeigt auf, was gute Argumente sind?  Ich habe einen Standpunkt -&gt; zeigen.</p> <p>Abschlussstatement Moderatorin</p>



### Sachinformation:

Prof. Dr. Hufer sagt den Stammtischparolen schon seit Jahren den Kampf an und hat dazu eigens ein „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“ entwickelt und in einem Buch veröffentlicht. Er sieht hinter den Stammtischparolen unnachgiebige, vorurteilsbeladene, feindselige Denkmuster, die sich in entsprechend aggressiven, selbstgerechten und kategorischen Aussagen äußern.

Stammtischparolen sind nicht zwingend rechtsextrem, aber es gibt fließende Übergänge von demokratieverachtenden populistischen Parolen hin zum Rechtsextremismus.

Die Schwierigkeit, sich gegen die Stammtischparolen zu wehren, liegt darin, dass diese unerwartet kommen und man meistens nicht darauf vorbereitet ist. Bei Stammtischparolen handelt es sich nämlich häufig um Pauschalisierungen und einfache Lösungen auf komplexe Themen. Um fachlich fundiert dagegen

argumentieren zu können, bräuchte man ad hoc entsprechendes Hintergrundwissen und stichhaltige Gegenargumente. Da das notwendige Faktenwissen nicht ausreichend zur Verfügung steht, schweigen die meisten Menschen dann betroffen. Trotzdem ist es in einer demokratischen Gesellschaft wichtig, sich dagegen zu stellen und das Gespräch zu suchen. Die Zahl der Menschen, die politik- und demokratieverachtende, fremdenfeindliche und rassistische Parolen veröffentlichen, ist immens. Setzt man sich nicht dagegen zu Wehr, besteht die Gefahr, dass diese einen festen Platz in der Mitte der Gesellschaft erreichen. Den verbalen Parolen folgen leider immer wieder auch Fälle, in denen es zur physischer Gewalt kommt. Deshalb ist es wichtig, den Anfängen zu wehren und den Parolen zu widersprechen, denn so kann man einen Beitrag dazu leisten, die Opfer zu schützen.

Mit den Möglichkeiten des Argumentationstrainings baut man Brücken zu den Menschen, deshalb sollte man generell nicht alles abwehren und in Frage stellen. Konkretes Nachfragen, aufzeigen von Widersprüchen, ehrliches Interesse am anderen und die Vermeidung von besserwisserischem Auftreten können Gespräche ermöglichen, die vielleicht zum Nachdenken anregen. Ist jemand in seiner Meinung extremistisch und hat sie bereits verfestigt, kann man auch das Gespräch abbrechen, da es zu keinem Ergebnis führen wird. Denn wenn es um die Grundlagen der Demokratie und die Menschenrechte geht, darf es keine Zugeständnisse geben.



#### **Methodische Überlegungen:**

Das eigene Ausprobieren der erarbeiteten Strategien zum Umgang mit Stammtischparolen eignet sich am besten, um die Möglichkeiten und Stolpersteine solcher Situationen zu erfahren.



#### **Angestrebter Kompetenzerwerb:**

- Sie lernen Staat, Politik und Gesellschaft zu verstehen und wirken – ihrem Alter gemäß – verantwortungsbewusst und solidarisch in der Demokratie mit, dabei zeigen sie die Fähigkeit zu Zivilcourage und konstruktiver Kritik.
- Sie setzen sich mit ethischen Begründungen und Deutungen politischen Handelns auseinander und verinnerlichen demokratische Wertvorstellungen und Einstellungen, die sie vertreten, leben und wenn nötig auch verteidigen.
- Sie zeigen die Fähigkeit zu Empathie und Perspektivenübernahme, zeigen sich kooperationsfähig und berücksichtigen demokratische Spielregeln.
- Sie erwerben die Fähigkeit zur Analyse von Sachverhalten in Politik und Gesellschaft und zur Einordnung in größere Zusammenhänge, um zu einem eigenständigen Urteil zu gelangen
- Sie entwickeln auch durch die Analyse (zeit)geschichtlicher Prozesse die Fähigkeit, komplexe Lagen zu erfassen und dabei moralische Kategorien reflektiert und verantwortungsvoll zur Anwendung zu bringen.



## Stundenverlauf im Überblick

Zeit	Inhalt	Sozialform	Material
20	<p>Im Film die Sequenz 7.06– 15.53 gemeinsam anschauen. Anschließend die Erklärsequenz „Was ist eine Stammtischparole?“ ansehen (2.01- 3.40).</p> <p>Wie werden Stammtischparolen erklärt? Notieren, eine Definition überlegen</p> <p>Gemeinsam reflektieren, ob man selbst angesprochene Situationen erlebt hat. Diese auf Moderationskarten sammeln. (ggf. bekannte Parolen vorbereiten)</p>	Plenum	<p>Laptop/Tablet Beamer Internet</p> <p>Moderationskarten/digitale Pinnwand</p>
20	<p><u>Erarbeitung:</u></p> <p>Frage: Wie geht es mir damit, wenn ich plötzlich real oder in den sozialen Medien mit solchen Aussagen konfrontiert werde? Welche Gefühle lösen solche Parolen in mir aus? Wie geht man/gehe ich damit um?</p> <p>Wurden im Film bereits mögliche Lösungen angesprochen? -&gt; Sammeln an der Tafel/digitale Pinnwand</p> <p><b>Distanzieren:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholen, was gesagt wurde</li> <li>• Die eigenen Emotionen äußern</li> <li>• Wunsch äußern was man zukünftig möchte</li> </ul> <p><b>Solidarisieren</b>, zeigen, ich bin für dich da =&gt; Opfer erhält Unterstützung, nicht Angreifer</p> <p><b>Nachfragen/ W-Fragen</b></p> <p><b>Fakten</b> <b>Widersprüche auflösen</b> <b>eigene Wortwahl</b> <b>eigene Erfahrungen einbringen</b> <b>Wortwahl</b> <b>DIE (– bezogen auf „die“ Anderen) auflösen (Schubladendenken)</b></p>	Plenum	Tafel
10	<p>Filmsequenz 20.41 - 23.56 Zahlen und Fakten</p> <p><u>Welche weiteren Möglichkeiten im Umgang mit Stammtischparolen werden aufgezeigt?</u></p> <p><b>ICH – Botschaften (eigene Haltung und</b></p>	Plenum	

	<b>Emotionen aufzeigen, Wunsch äußern)</b> <b>Abgrenzen von Inhalt der Parole</b>		
30	<p>Anwendung und Erprobung der Strategien</p> <p>Die gesammelten Parolen dienen nun als Grundlage für die Anwendung der Parolen. Jeweils zwei Schülerinnen bzw. Schüler wählen sich eine Stammtischparole aus mit verteilten Rollen.</p> <p>Ein Schüler/eine Schülerin vertritt die Stammtischparole, die/der andere überlegt sich, welche Strategie sie/er ausprobieren möchte. Anschließend reflektieren die Partner bzw. Partnerinnen, wie die Situation für sie war</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- hinsichtlich der Argumentation dafür/dagegen</li> <li>- welche Emotionen dies jeweils bei ihnen ausgelöst hat</li> </ul> <p>Dann wechseln sie ihre Rollen mit einer neuen Stammtischparole und einer neuen Strategie.</p>	<p>Rollenspiel Partnerarbeit</p>	<p>Moderationskarten / digitale Pinnwand</p>
10	<p>Reflektion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler (SuS) berichten ihre Erfahrungen und vergleichen, mit welchen Strategien es für sie leicht war, etwas zu entgegnen und ins Gespräch zu kommen.</p>		
45	<p>Weiterarbeit/Vertiefung</p> <p>Die SuS erstellen eine Anleitung zum Umgang mit Stammtischparolen für andere Klassen.</p> <p>Diese enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Sammlung von Stammtischparolen</li> <li>- die verschiedenen Strategien zum Umgang damit</li> </ul> <p>Dies kann in Plakatform, als Informationsfilm, als Präsentation, usw. erfolgen.</p>	<p>Einzelarbeit</p>	<p>Laptop/Tablet Moderationsmaterial</p>



### **Benötigtes Material:**

Laptop/Tablet, Beamer, Internetzugang, Moderationsmaterial



### **Erwartungshorizont:**

#### **Ziel des Argumentationstrainings:**

Man will nicht, dass rassistische Parolen gesagt werden, sich abgrenzen

Opfer schützen, Loyalität zeigen, das darf nicht ungestraft gesagt werden

### Wie werden Stammtischparolen definiert?

- Dumme, aggressive, vorurteilsbeladene, selbstgerechte Sprüche, die sich häufig gegen Minderheiten richten, teilen die Welt in Gut und Böse, richtig oder falsch ein, um Minderheiten oder Andersdenkende auszugrenzen.
- Aggressive schwarz-weiß Malereien/Vorurteile bieten vermeintlich einfachste Lösungen bei schwierigsten Problemen an für schwierige Probleme.
- Formen der Selbsterhöhungen, die in jedem Lebensbereiche auftreten können.
- Gefühlsgeladene Statements ohne viel Hintergrundwissen
- u. a.

### Wie geht es einem damit?

Man will widersprechen, ist überrascht, nicht darauf vorbereitet/blockiert, schnelle Gegenargumente fallen schwer.

### Was passiert oft in solchen Situationen?

- Diskurs wird oft schnell selbstgerecht und feindselig oder ganz vermieden
- Fassungslosigkeit
- man wird von unangenehmen Emotionen angesteckt
- ...

### Reaktionen:

- ruhig sachlich bleiben
- man soll schon in die Auseinandersetzung gehen, aber nicht immer sofort und in jeder Situation
- in öffentlichen Situationen möglichst reagieren
- man muss in entsprechender Tagesform sein
- echte Offenheit zeigen
- Fakten dagegenstellen, dadurch kann es zu einem konstruktiven Gespräch kommen - Informationen sind besser als Emotionen
- nicht belehrend wirken
- eigene Erfahrungen einbringen, die das Gegenteil der Stammtischparole beweisen
- Gegenüber auf „Themenhopping“ aufmerksam machen, zum Thema zurückholen
- Widersprüche aufzeigen
- Wortwahl „immer“, „nie“, „nur“, „andauernd“ vermeiden
- Das „DIE“ (z. B. „die“ Ausländer) auflösen – Schubladendenken
- Gegenüber nie als Person ganz ablehnen – beide sollten ihre Würde bewahren können



### Weiterführende Informationen und Links:

<https://www.br.de/mediathek/video/respekt-demokratie-einfach-erklart-dick-und-diskriminiert-gelten-grundrechte-nur-fuer-schlanke-av:5e5661301bdbb8001aca2fce>

<https://www.br.de/extra/respekt/frauenfeindlichkeit-ehrenmord-sexismus-pornografie100.html>

„Was tun bei Cyber-Mobbing?“ [www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de)

<https://www.br.de/mediathek/video/respekt-demokratie-einfach-erklart-mobbing-der-alltaegliche-hass-av:5e6a6064044b08001aa92fc9>

[www.profilzeigen.de](http://www.profilzeigen.de)

